

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3391-01	Termin 04.05.2023	Schulausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
04.05.2023	Schulausschuss	K			
17.05.2023	Jugendhilfeausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Sachstand des Offenen Ganztags in Oberhausen für das Schuljahr 2021/2022

Sachdarstellung

Der Offene Ganztag als kooperatives Angebot von Schulen und kommunalen Bildungsträgern insbesondere der freien Jugendhilfe ist Gegenstand der inneren und äußeren Schulentwicklung.

Vor dem Hintergrund der Herausforderung, ab dem Schuljahr 2026/2027 allen Schulkindern bis zur 5. Jahrgangsstufe rechtssicher ein Angebot für ganztägige Förderung zu unterbreiten, hat der Bereich Schule in der Vorlage M/17/0987-01 angekündigt, ein jährliches Berichtswesen für den Schulausschuss und den Jugendhilfeausschuss zu erstellen, um die fortschreitende Entwicklung im Offenen Ganztag darzustellen.

Das Schuljahr 2021/2022 stand noch deutlicher als heute im Zeichen der Pandemie. Hygienevorschriften und Testroutinen bestimmten immer noch den Schulalltag. Dennoch wurden entscheidende Schritte zurück zur Normalität gegangen, wie das Ministerium für Schule und Bildung des Landes NRW z.B. in Ihrer Schulmail vom 30.06.2021 mit Blick auf das kommende Schuljahr 2021/2022 verdeutlichte. Grundsätzlich nahmen die Schülerinnen und Schüler wieder am Präsenzunterricht teil, die Stundentafel sollte wieder im vollen Umfang erfüllt werden. Dass die Rückkehr zum gewohnten Schulalltag trotz der vielfältigen Belastungen vorangetrieben werden konnte, ist nicht zuletzt der starken Kooperation zwischen Schule und Träger des Offenen Ganztages zu verdanken.

Der Sachstandsbericht zum Offenen Ganztag in Oberhausen zeigt, dass die Entwicklung in Oberhausen aufgrund des kooperativen Zusammenwirkens qualitätsfördernder Verfahren und des Vertrauens in die Oberhausener Ganztagsgrundschulen bereits weit vorangeschritten ist. Zukünftig gilt es, die günstigen Voraussetzungen in Oberhausen zu nutzen, damit die quantitativen wie qualitativen Rahmenbedingungen geschaffen werden, um den Weg zur kindgerechten und

Bereichsleiterin Bereich 3-3	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer	Oberbürgermeister
Dr. Jordan-Ecker	Schmidt		
Datum 21.04.2023	Datum 21.04.2023	Datum	Datum
* Vorlage zur: * Ergebnis : Beteiligung:			
Kenntnisnahme (K)		Personalrat	[]
		Gleichstellungsstelle	[]

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3391-01	Termin 04.05.2023	Schulausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	-----------------------

27 lernförderlichen Ganztagsbildung im Primarbereich weiter zu beschreiten. Wichtige Themen werden
28 u.a. dabei die räumlich-bauliche Ertüchtigung der Ganztagsgrundschulen, die Rhythmisierung des
29 ganztägigen Lebens und Lernens, die Schaffung multifunktional nutzbarer Räumlichkeiten und
30 Flächen, die Qualifizierung des an Ganztagsschulen tätigen Personals sowie inhaltliche Aspekte wie
31 der Kinderschutz und das gewaltfreie Leben und Lernen sein.

32
33

Sachstand des Offenen Ganztags in Oberhausen für das Schuljahr 2021/2022

I. Grundlagen zur Durchführung des Offenen Ganztags	
• Erlass „Gebundene und Offene Ganztagsschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich und Sekundarstufe I“ und hierzu ergänzende Erlasse (Aufsichtserlass, Sicherheitserlass Sport) • Erlass „Zuwendungen für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote Offener Ganztagsschulen im Primarbereich“ • Erlass zu Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe nach SGB VIII in Offenen Ganztagsschulen • Kooperationsvertrag zwischen dem jeweiligen Angebotsträger, der Stadt Oberhausen und der jeweiligen Schule • Betreuungsverträge • Satzung der Stadt Oberhausen über die Erhebung von Elternbeiträgen • Rahmenkonzept für die Offene Ganztagsschule im Primarbereich (Drucksache M/16/1884-01) • Zusatzvereinbarung zum Kooperationsvertrag über die gemeinsame Umsetzung des Kinderschutzes	
II. Rahmenbedingungen	
Ganztagsquote	Anzahl der Grundschulen: 30 Schüler:innenzahl gesamt: 7.419 Anzahl der Kinder im Offenen Ganztags gesamt: 5.502 Kinder mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf im Offenen Ganztags: 604 Kinder mit Flüchtlingshintergrund: 313 Ganztagsquote: 74,16 %
Trägerschaft	<u>AWO (2)</u> Marienschule, Ruhrschule <u>Caritas (3)</u> Luisenschule, Overbergschule, Robert-Koch-Schule <u>Kurbel (9)</u> Adolf- Feld- Schule, Alsfeldschule, Hirschkampfschule, Grundschule Buschhausen, Melanchthonschule, Steinbrinkschule, Wunderschule, Postwegschule, Schule an der Oranienstrasse

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3391-01	Termin 04.05.2023	Schulausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	-----------------------

	<u>Verein zur Betreuung von Kindern der Hartmannschule (1)</u> Hartmannschule <u>Verein zur Betreuung von Schulkindern (VBS) (15)</u> Astrid-Lindgren-Schule, Bismarckschule, Brüder-Grimm-Schule, Concordiaschule, Erich-Kästner-Schule, Falkensteinschule, Jacobischule, Kastellschule, Königschule, Rolandschule, Landweherschule, Osterfelder Heide Schule, Schule am Froschenteich, Schule am Siedlerweg, Grundschule Schwarze Heide
--	--

Elternbeiträge	Der Rat der Stadt Oberhausen hat in seiner Sitzung am 18.02.2019 im Rahmen einer Satzungsanpassung die Erhebung folgender Elternbeiträge beschlossen: Elternbeitragstabelle <table><tr><th>Einkommens- stufe</th><th>Jahreseinkommen in EUR</th><th>Monatliche Rate des Elternbeitrages in EUR</th></tr><tr><td>Stufe 1</td><td>bis 20.000 €</td><td>0 €</td></tr><tr><td>Stufe 2</td><td>bis 24.542 €</td><td>45 €</td></tr><tr><td>Stufe 3</td><td>bis 36.813 €</td><td>50 €</td></tr><tr><td>Stufe 4</td><td>bis 49.084 €</td><td>62 €</td></tr><tr><td>Stufe 5</td><td>bis 61.355 €</td><td>67 €</td></tr><tr><td>Stufe 6</td><td>bis 73.626 €</td><td>77 €</td></tr><tr><td>Stufe 7</td><td>bis 85.897 €</td><td>95 €</td></tr><tr><td>Stufe 8</td><td>bis 98.168 €</td><td>130 €</td></tr><tr><td>Stufe 9</td><td>über 98.168 €</td><td>150 €</td></tr></table> Geschwisterkinder: beitragsfrei	Einkommens- stufe	Jahreseinkommen in EUR	Monatliche Rate des Elternbeitrages in EUR	Stufe 1	bis 20.000 €	0 €	Stufe 2	bis 24.542 €	45 €	Stufe 3	bis 36.813 €	50 €	Stufe 4	bis 49.084 €	62 €	Stufe 5	bis 61.355 €	67 €	Stufe 6	bis 73.626 €	77 €	Stufe 7	bis 85.897 €	95 €	Stufe 8	bis 98.168 €	130 €	Stufe 9	über 98.168 €	150 €
Einkommens- stufe	Jahreseinkommen in EUR	Monatliche Rate des Elternbeitrages in EUR																													
Stufe 1	bis 20.000 €	0 €																													
Stufe 2	bis 24.542 €	45 €																													
Stufe 3	bis 36.813 €	50 €																													
Stufe 4	bis 49.084 €	62 €																													
Stufe 5	bis 61.355 €	67 €																													
Stufe 6	bis 73.626 €	77 €																													
Stufe 7	bis 85.897 €	95 €																													
Stufe 8	bis 98.168 €	130 €																													
Stufe 9	über 98.168 €	150 €																													

III. Angebotsstruktur

Personaleinsatz	Der Schulausschuss hat am 9.03.2023 eine Dringlichkeitsentscheidung getroffen, um die Kommune und die externen Träger des Offenen Ganztags mit dem „Helferprogramm“ im Offenen Ganztags an Grundschulen gem. RdErl. des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 14.12.2020 (BASS 11-02 Nr. 37) im Haushaltsjahr 2022 abzurechnen. (B/17/2953-01) Am 3.11.2022 beriet sich der Schulausschuss zum Offenen Ganztageserlasses 12-63 Nr. 2 der BASS. Dieser stellt klar, dass der Schulträger alle Kosten wie Herstellung und Instandhaltung der Räume (z. B. Mensa), Sach- und Personalausstattung,
-----------------	--

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3391-01	Termin 04.05.2023	Schulausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	-----------------------

	(Bestuhlung der Mensa und hauswirtschaftliche Kräfte) sowie die sachlichen Betriebsausgaben (Wasser, Strom, Reinigung etc.) zu tragen hat. Für die Finanzierung von „Hauswirtschaftlichen Kräften“ wird dem Maßnahmeträgern ein Budget von 200,00 EUR pro Schüler/in für ein Schuljahr zur Verfügung gestellt. (B/17/2663-01) Die Personalzusammensetzung ist je nach Träger und Schule unterschiedlich geregelt. Diese Regelung wurde im Rahmen der Kooperationsvereinbarungen zwischen der Stadt Oberhausen, dem Träger des Offenen Ganztages und den Schulen vereinbart. „Der Maßnahmeträger stellt sicher, dass eine (sozial-) pädagogische Fachkraft (Erzieher/in, Sozialpädagoge/in oder vergleichbare Qualifikation) als fachliche Leitung des Offenen Ganztages eingesetzt wird. Ergänzendes, nicht pädagogisch ausgebildetes Stammpersonal muss eine Fort- und Weiterbildung für die Arbeit im Offenen Ganztage nachweisen. Die Einstellung des Personals erfolgt durch den Träger des Offenen Ganztages am jeweiligen Schulstandort und findet in enger Abstimmung mit der Schulleitung statt. Folgender Personalschlüssel wird für die Zukunft angestrebt: • pro 25 Kinder eine 1,0 Stelle pädagogische Fachkraft (Erzieher*in, Sozialpädagoge o. vergleichbare Qualifikation) • darüber hinaus zusätzliche Ergänzungskräfte, Küchenpersonal und Leitungsfreistellungen (Auszug aus dem Rahmenkonzept 2019)
Lehrereinsatz	Vorgesehene Lehrerstundenanteile (Zuwendungen für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztage in Schulen im Primarbereich, BASS 11 - 02 Nr. 19) 0,1 Lehrerstellenanteile pro 25 Schüler*innen, welche 2,8 Unterrichtsstunden entsprechen.
Raumsituation	Der Rat der Stadt hat am 24.09.2018 die Schulbauleitlinien für Oberhausen beschlossen (B16/3993-01). Der Einsatzbereich der Schulbauleitlinien bezieht sich in erster Linie auf zukünftige Neubauvorhaben, um Raumstandards festzulegen. (Ausnahme Berufskollegs aufgrund der besonderen Anforderungen). Veränderte Anforderungen, wie z.B. Inklusion oder Offener Ganztage, sollen in einem variablen System Berücksichtigung finden.

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3391-01	Termin 04.05.2023	Schulausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	-----------------------

	Die Schulbauleitlinien geben vor, dass pro Zug der Schule ein explizit genannter Ganztagsraum vorhanden sein soll, ebenfalls ein sonstiger Raum für eine Gruppe von 25 Kindern. Die Speiseräume und Küchen in Grundschulen werden für eine 100%ige Teilnahme der Schülerinnen und Schüler berechnet. Zu berücksichtigen ist auch, dass die ganze Schule im Rahmen des Ganztags genutzt werden kann. Im Zuge von „Gute Schule 2020“ konnten Fördermittel akquiriert werden, um dringend erforderliche Umbau- und Neubaumaßnahmen umzusetzen. (A/16/2773-01) Den Aufzeichnungen der SBO zu geplanten und umgesetzten Baumaßnahmen ist zu entnehmen, dass eine Vielzahl der an Grundschulschulen getätigten Maßnahmen der Gewährleistung eines offenen Ganztags dienen (siehe Schulausschuss vom 09.03.2023). Insgesamt lassen sich laut der Sachstandsliste aus dem Februar 2023, 19 Maßnahmen direkt der Ertüchtigung des Offenen Ganztags zuordnen. Der Rat der Stadt beschließt am 19.01.2023, die Prüfung kurz- und langfristiger schulorganisatorischer Maßnahmen im Bereich der Grundschulen. Zweck ist die Deckung von Rummehrbedarfen, u.a. auch im Bereich des Offenen Ganztags (B/17/3000-01).
Öffnungszeiten	Standards der Stadt Oberhausen: montags- freitags in der Zeit von 8 bis 16 Uhr Orientiert an den Bedarfen innerhalb der Elternschaft bieten vereinzelte Standorte frühestens um 7 Uhr eine Betreuung und spätestens bis 17 Uhr an.
Ferienbetreuung	Im Schuljahr 2021/2022 wurde auf Grundlage des Förderprogrammes „Extra Zeit“ lernen Lernangebote in den Ferienzeiten durchgeführt (Vorlage M/17/2381-01). In den Herbstferien 2021 fanden 34 Lerngruppen statt, in den Osterferien wurden 33 Gruppen angeboten. Durch die gute Nachfrage der Eltern und der Grundschulen wurden in den Sommerferien 44 Gruppen angeboten. Jede Lerngruppe war 10 bis 15 Kinder besetzt. Die Teilnahme für die Schülerinnen und Schüler war kostenlos. Es wurden lediglich Kosten für das Mittagessen erhoben. Bei BUT-Berechtigten konnten die Kosten von den Sozialleistungsträgern übernommen werden.

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3391-01	Termin 04.05.2023	Schulausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	-----------------------

	Dieses Betreuungsangebot richtete sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler, die infolge der Pandemie Benachteiligungen erfahren haben. Angeboten wurden Lernförderung, Spiele, Sport, kreative und künstlerische Aktionen sowie Ausflüge. Auf Grundlage der Beschlussvorlage B/17/2998-01 werden sich die Träger des Offenen Ganztages ab dem Schuljahr 2022/2023 verstärkt bei den Ferienangeboten in den Grundschulen einbringen.
Mittagstisch	In den Kooperationsvereinbarungen wurde festgehalten, dass der Maßnahmeträger in Abstimmung mit der Schule einen Dienstleister beauftragt, der die Schüler/innen mit einem qualitativen und ausgewogenen Mittagessen versorgt. Dabei sollten die Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung beachtet werden. Ein einheitlicher Hygienestandard ist sicher zu stellen, welcher durch den Qualitätszirkel in enger Abstimmung mit der Lebensmittelüberwachung der Stadt Oberhausen festgelegt wird. Zudem wurden die Küchenkräfte durch das Institut für Gesundheitsförderung im Bildungsbereich e.V. geschult. 100% - Teilnahme der Kinder: an 5 Standorten 80-99% Teilnahme der Kinder: an 14 Standorten bis 79% Teilnahme der Kinder: an 11 Standorten Bei der Anzahl der Standorte sind die Dependancen der Grundschulen mit aufgeführt. Die Kosten eines Mittagessens belaufen sich auf 2,50 Euro bis 3,80 Euro. Kinder deren Eltern Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz erhalten, sind von einer Zahlung befreit. Mittelfristig wird eine vollständige Umstellung auf die Systeme Cook and Chill und Cook and Freeze angestrebt. Anbieter der unterschiedlichen Anlieferungssysteme sind beispielsweise Haus Abendfrieden, Apetito, DeliCarte, Lehnen, Bolin, Catering for Kids, Catering Höppner und Meyer Menu.
IV. Qualitätsentwicklung	
Qualitätszirkel Offener Ganztage	2014 hat sich auf Beschluss des Schulausschusses in Oberhausen der „Qualitätszirkel OGS“ - ein Zusammenschluss

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. M/17/3391-01	Termin 04.05.2023	Schulausschuss
-----------------------------	---	------------------------------	-----------------------

	aus Jugend- und Schulverwaltung, Trägern der Jugendhilfe, der Beauftragten für den Offenen Ganzttag im Grundschulbereich (Schulleitung), Vertreter*innen der OGS Leitungen, dem Bildungsbüro und der Schulaufsicht - gebildet. Dieser trifft sich 4-5 Mal zu regelmäßigen Sitzungen jährlich, bei Bedarf auch öfter. Themenschwerpunkte des Qualitätszirkels im Schuljahr 2021/2022: • Zertifizierung der Küchenkräfte • Praxisintegrierte Ausbildung OGS (PIA-OGS) • Familiengrundschulzentren • Ferienangebote • Fortbildungen
Qualifizierungen der OGS Mitarbeitenden	Auf Grundlage des Fachkräftemangels werden unterschiedliche Fortbildungsveranstaltungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Offenen Ganztages durchgeführt: • Sport- und Übungsleiterschulungen • Grundqualifizierung VHS Oberhausen • Ausbildung PIA • Hygieneschulungen • Erste Hilfe Schulungen • Inklusion-Fortbildung/Lebenshilfe Gelderland • Pädagogische Arbeit im Kontext von Psychosozialen Beeinträchtigungen